

Der Zwinger bei Töplitz.

Hier liegt zwischen der Gurk und den einmündenden Bächen Radeča und Susiča der Hügel Branževci (Fig. 75), wo ich 1873 eine prähistorische Umwallung fand²⁾. Diese hat 680 m Umfang (Fig. 76). Der Wall besteht aus

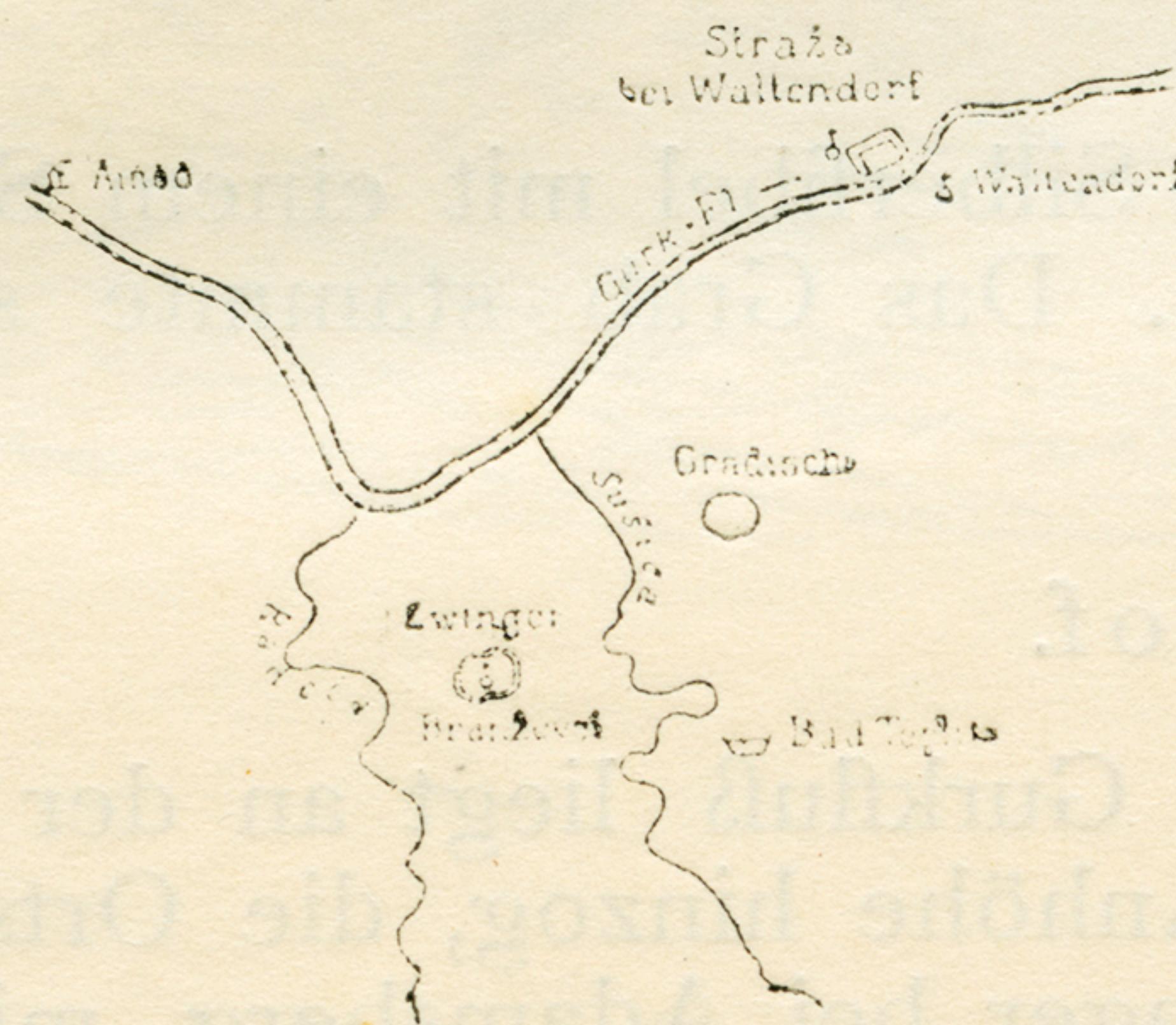


Fig. 75.

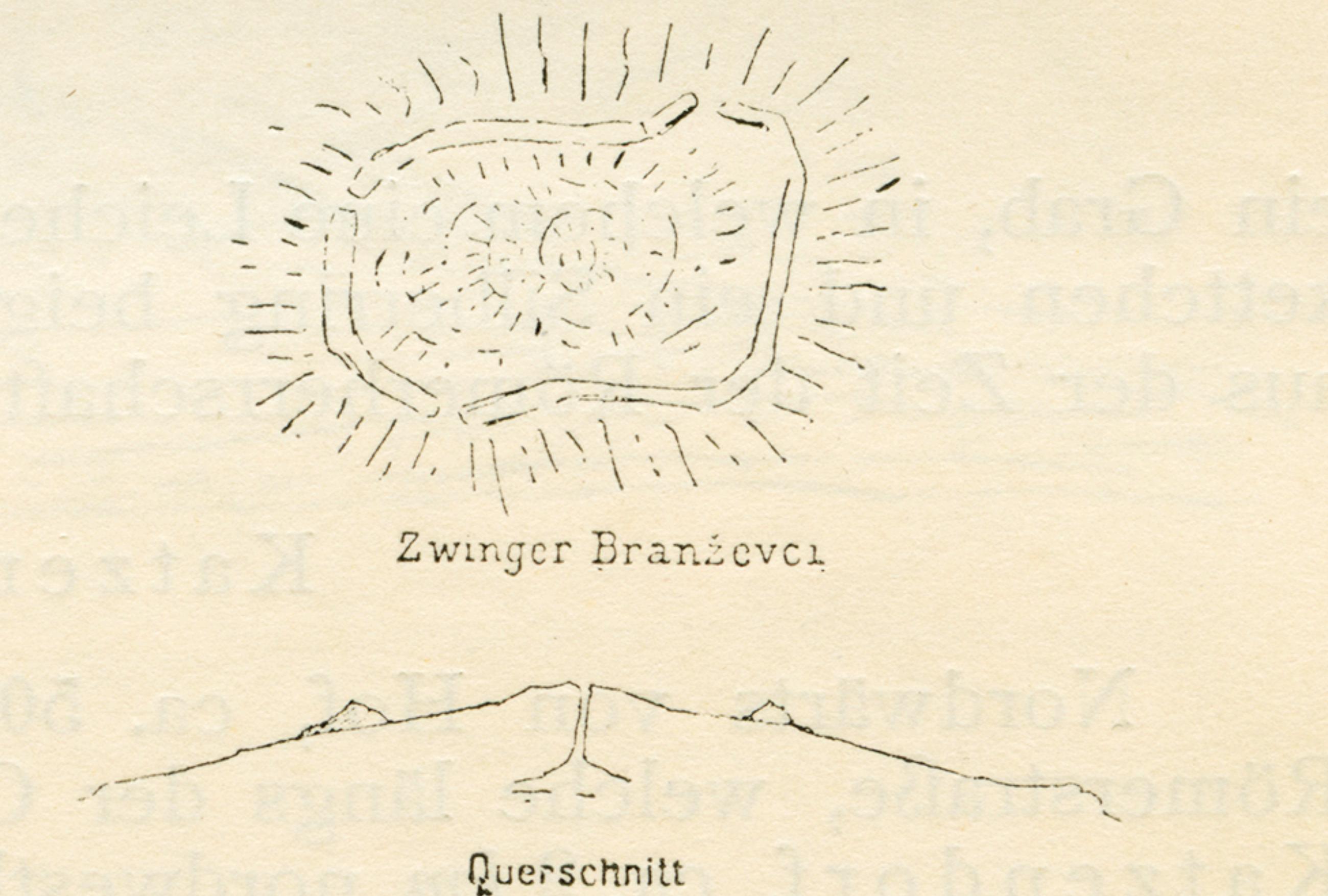


Fig. 76.

Erde und Steinen, zwischen welchen Eisenschlacken eingebettet liegen. In der Burgstätte finden sich Spuren der Wohnhütten und Schmiedeherde und viel Eisenschlacken. Außerhalb des »Zwingers« lag im Walde ein schöner, nun leider zerstörter Tumulus, der intakt gegen 2 m Höhe bei 70 Schritt im Umfang maß; er enthielt über 40 Gräber. Die Funde daraus und den anstoßenden Flachgräbern gehörten ebenfalls dem als »Hallstattisch« bezeichneten italischen Formenkreise des VI. und V. Jahrhunderts an.